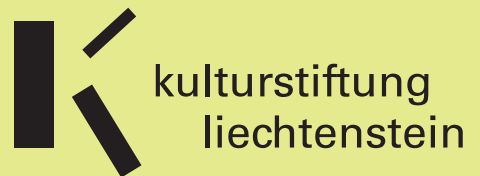


Neu-
erscheinungen
aus Liechten-
stein 2024/2025



Beate fürchtete,

dass sie und diejenigen ihrer Generation,

die im Hinterland der Geschichte

das Graben einfach nicht lassen konnten

und durften, nicht so rasch mit der Aufarbeitung

vorankamen, wie es nötig wäre.

Es scheint nie aufzuhören.

Etwas braute sich zusammen und legte sich Schicht

um Schicht über die Vergangenheit.

Damals war damals, heute ist heute. Alles ist anders. Und ähnelt sich doch zu sehr.

Man will's nicht wissen.

Erneut kam die Erinnerung an die Wasserwand mit den Fischen hoch,

als sie in Tromsø mit der MS Midnatsol der Hurtigruten im Hafen lag.

Sie verstand nicht, weshalb Axel sich daran in keiner Weise erinnerte.

Sie hatte die Hand hineingehalten, einen Rochen berührt,

der vorbei geglitten war, seinen Schuppenkörper gespürt.

Das Blau in seiner Klarheit, dahinter das Dunkle, das Meer.



Kulturland Liechtenstein

Die Kulturstiftung Liechtenstein fördert kulturelle und künstlerische Tätigkeiten in und aus Liechtenstein. Als unabhängige öffentlich-rechtliche Stiftung verkörpert sie seit 1. Januar 2008 die staatliche Kulturförderung des Landes. Das Gesetz über die Kulturförderung fordert ausdrücklich die Achtung der Vielfalt, Unabhängigkeit und Freiheit kultureller und künstlerischer Tätigkeiten. Kulturelle Projekte müssen für das Land von Bedeutung sein und anerkannten Qualitätskriterien entsprechen. Die Entscheidungen werden von einem Stiftungsrat – mit derzeit sieben Mitgliedern – getroffen, der von der Regierung des Fürstentums Liechtenstein nach fachlichen Kriterien für vier Jahre berufen wird.

Neben den Bereichen Musik, Darstellende und Bildende Künste, Audiovisuelle Medien sowie Volkskultur und Landeskunde fördert die Kulturstiftung Liechtenstein auch das literarische Schaffen in und aus Liechtenstein und dessen Verbreitung im In- und Ausland. Literarisches Schaffen umfasst das Verfassen und das Publizieren sowie das Vermitteln von Texten oder Werken literarischer Qualität.



Kulturstiftung Liechtenstein
Gamanderhof
Plankner Strasse 39
LI-9494 Schaan

Telefon +423 236 60 87
info@kulturstiftung.li

www.kulturstiftung.li

Titelmotiv: Zitate aus den Kostproben eines Romans
«Beate, Axel und die alte See» von Sabine Bockmühl, Autorin,
Mitglied P.E.N.-Club Liechtenstein

Der P.E.N.-Club Liechtenstein bildet 2025 einen Schwerpunkt
an den Buchmessen.

Konzept: Bernadette Kubik-Risch, Schaan
Redaktion der Neuerscheinungen: Elisabeth Sele, Vaduz
Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen, Vaduz
Druck: BVD Druck+Verlag AG, Schaan
Papier: Recycling, hergestellt aus 100% Altpapier, ausgezeichnet
mit dem blauen Engel

Alle bibliografischen Angaben, Preise sowie Verlagsadressen
der Neuerscheinungen (Oktober 2024 bis Ende September 2025)
wurden sorgfältig ermittelt, sind aber unverbindlich.

2025 Kulturstiftung Liechtenstein, Schaan

P.E.N.-Club Liechtenstein

Der am 1. April 1978 gegründete P.E.N.-Club Liechtenstein ist von seinen Mitgliedern her seit Anbeginn sehr international ausgerichtet. Dies schlägt sich auch in den Beiträgen zu Symposien und Publikationen des Vereins nieder. Von den aktuell 33 Mitgliedern leben 8 Mitglieder in Liechtenstein. 9 Mitglieder leben in Deutschland.

Gründungsanekdote: Anfangs 1977 lernte Manfred Schlapp, Philosoph und Publizist, anlässlich einer Zugfahrt Paul Watzlawick persönlich kennen. Beide waren Mitglieder des Österreichischen P.E.N.-Clubs. Im Laufe des Gesprächs fragte Paul Watzlawick, ob es einen liechtensteinischen P.E.N.-Club gebe. «Leider nein!», meinte Schlapp. Worauf Watzlawick gesagt haben soll: «Dann gründen Sie doch einen!»

Ich bin P.E.N.

Die neue Schriftenreihe «pensum» stellt noch stärker als bisher das Wirken und das Sein des Liechtensteiner P.E.N.-Zentrums in den Mittelpunkt. Sie ersetzt seit 2021 die von 1977 bis 2018 bestandene literarische Schriftenreihe «Zifferblatt».



Mitglieder P.E.N.-Club Liechtenstein

Roberto Altmann * †
Gabriella Alvarez-Hummel
Daniel Batliner
Jeanette Blank
Sabine Bockmühl
Patrick Boltshauser
Melitta Breznik
Bazon Brock
Doris Büchel
Klaus Colberg †
Carlos Collado Seidel
Irene Dische
Albrecht Ebensperger
Irenäus Eibl-Eibesfeldt * †
Heinrich Ellermann * †
Ernst Peter Fischer
Paul Flora †
Hermann Friedl †
Anton Gantner * †
Peter Gilgen
Henry Goverts * †
Otto Grünmandl * †
Rolf Hädrich * †
Lioba Happel
Heinrich Harrer * †
Werner Helwig * †
Rolf Hochhuth †
Inga Hosp
Thomas Hürlimann
Rainer Juriatti
Gerd-Klaus Kaltenbrunner * †
Hans H. Kirst * †
Evi Kliemand
Salcia Landmann * †
Antje Landshoff-Ellermann †
Stefan von und zu Liechtenstein
Thomas Luckmann †
Valerie von Martens-Goetz * †
Adrian Martin * †

Manfred Naescher
Armin Oehri
Anna Ospelt
Mathias Ospelt
Leonhard Paulmichl *
Elisabeth Plessen
Widmar Puhl
Benjamin Quaderer
Susanne Rasser
Hans-Jörg Rheinberger
Anne Ruchat
Manfred Schlapp *
Sebastian Sele
Siba Shakib
Stefan M. Seydel
Luis S. Stecher *
Reinhold Stecher †
Elisabeth Stöckler
Jürgen Thorwald * †
Henning von Vogelsang
Najem Wali
Isabel Wanger
Paul Watzlawick * †
Albert am Zehnhoof



Stand 23. September 2025
farbig Mitglieder aktuell
* Gründungsmitglieder

Neuerscheinungen 2024/2025

Rosaria Michaela Ackermann *Alma und der Lebensberg, Triesenberg: Eigenverlag 2025. 104 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 30.–, ISBN 978-3-033-11163-9*

Eine Geschichte vom Leben. Vom Weitergehen und Weitergeben. Von tiefen Wunden und deren Heilung. Eine Geschichte vom Wunder des Lebensberges und der Kraft von Visionen.

Frédéric Acquaviva *Roberto Altmann – l'Oeuvre Gravé (1959–2012), Dijon: Les presses du réel/DAN Verlag 2024. 240 Seiten, durchgehend illustriert, Französisch, Englisch und Deutsch, Softcover, EUR 29.–, ISBN 978-2-37896-543-3*

Die erste umfassende Publikation über einen der bedeutendsten Lettristen: das Werkverzeichnis der Radierungen von Roberto Altmann mit 200 beschriebenen Werken samt allen Abzügen und Varianten, einem Interview mit Maggy Mauritz, die Gattin von Roberto, einer Biografie und einer Ausstellungsliste.

ASSITEJ Liechtenstein (Hg.) *20 Jahre ASSITEJ Liechtenstein – Jubiläumsbroschüre 2005–2025, Vaduz: Eigenverlag 2025. 52 Seiten, illustriert, Softcover, kostenlos*

Die Jubiläumsbroschüre der ASSITEJ Liechtenstein dokumentiert in Wort und Bild das reichhaltige und vielseitige Programm des Fachverbandes, der sich mit seinen 58 Mitgliedern im Bereich der Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche auf nationaler und internationaler Ebene engagiert. Sämtliche Projekte und Aktivitäten sind nach Jahren und in diversen Fokusthemen dokumentiert. Die Grussworte der Kulturverantwortlichen zeigen die Wertschätzung der engagierten Arbeit.

Nancy Barouk-Hasler *Anna = Lysa, Schaan: Alpenland Verlag 2025. 150 Seiten, Softcover, CHF 20.–, ISBN 978-3-85661-010-4*

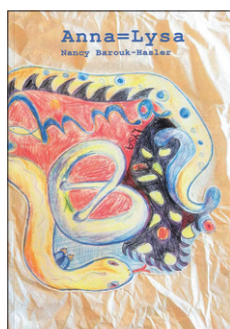
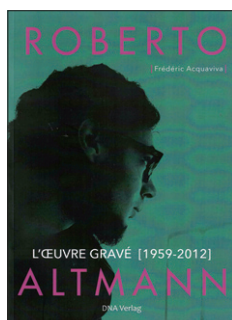
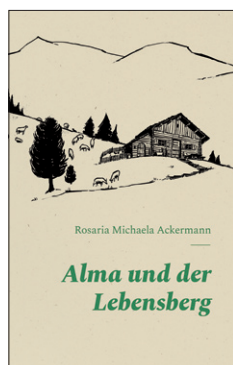
1989: Anna ordnet Gedanken und Notizen ihres künstlerischen Schaffens in ihrem Haus, schliesst ab und verlässt ihr altes Leben. Im Gepäck eine Fahrkarte nach Berlin und einen Flugschein nach New York. Jahre später erhält Lysa eine Todesanzeige aus der österreichischen Provinz. Anna, verschollen und für tot erklärt, hinterlässt ihren künstlerischen Nachlass mit dem Auftrag, diesen aufzuarbeiten. Lysa nimmt eine Spur nach Berlin auf. Sie folgt den Hinweisen einer Schnitzeljagd quer durch die Stadt, die ein ehemaliger Freund Annas auslegt.

Stefan Baumann *Der liechtensteinische Trust im Zivilrecht unter besonderer Berücksichtigung der Asset Protection sowie steuerrechtlicher Überlegungen, Zürich/Genf: Schulthess Juristische Medien 2024 (= Schweizer Schriften zur Vermögensberatung und zum Vermögensrecht, Band 17). 580 Seiten, Hardcover, CHF 128.–, ISBN 987-3-7255-9551-8*

Ersparnis soll sich vermehren und vor dem Zugriff von Pflichterben und Gläubigern bestmöglich geschützt sein. Das vorliegende Werk geht der Frage nach, wie ein schweizerischer Settlor einen liechtensteinischen Trust (Treuhänderschaft) zur Vermögensabsicherung nutzbar machen kann. Dies wird im schweizerisch-liechtensteinischen Kontext anhand von Anfechtungsgründen und Zuständigkeitsfragen im Lichte eines Praxisbeispiels untersucht und aufgezeigt, was schliesslich in konkreten Empfehlungen mündet. Ein Alleinstellungsmerkmal liegt in der grenzüberschreitenden interdisziplinären Gesamtbetrachtung, zumal auch die Besteuerung in der Schweiz und in Liechtenstein umfassend beleuchtet und miteinbezogen wird. Das Werk richtet sich an Praktiker, Wissenschaftler und weitere Interessierte im In- und Ausland.

Georges Baur, Christian Frommelt, Fabian Frommelt *Die Beziehungen Liechtenstein–Schweiz – Beiträge aus Anlass des 100-Jahr-Jubiläums des Zollanschlussvertrags, BERN: Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft 2024 (= Liechtenstein Politische Schriften, Band 64). 404 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 65.–, ISBN 978-3-7211-1103-3*

Auch wenn der Zollvertrag heute auf Liechtensteiner Seite nicht ernsthaft infrage gestellt wird, wurde er aus Angst vor einem Souveränitätsverlust doch immer wieder kritisch beäugt. Doch die Geschichte des Verhältnisses zwischen Liechtenstein und der Schweiz ist vielschichtig und spannend, nicht zuletzt, weil die Beziehungen zwischen den beiden Ländern nicht auf den Zollvertrag beschränkt sind, sondern sich auf zahlreiche Ebenen des Wirtschafts- und Alltagslebens ausgeweitet haben.



Anton Beck *Agaschta – A Liachtastaner Novella, Embrach: Arisverlag 2025 (= Reihe Gaggalaariplatz). 180 Seiten, Hardcover/ eBook, CHF 29.90/17.99, ISBN 978-3-907238-50-9/ 978-3-907238-59-2*

Eine poetisch-mystische Novelle mit liechtensteinischen Mundartpassagen für alle, die sich für Liechtenstein und dessen Sprache und Geschichten begeistern. Die Liechtensteiner Schülerin Nurit reist zu ihren Bekannten Lorena und Samuel in die Uckermark. Samuel, der sich in einer existenziellen Krise und Neuorientierung befindet, ist Beobachter und Erzähler dieser Reise. Während des Aufenthalts auf dem Land leidet Nurit immer wieder an epileptischen Anfällen. Sie selbst behauptet, von einer Art Dämon namens Agaschta heimgesucht zu werden. Allerdings glaubt kaum jemand Nurities Schilderungen. Nur Lorena kommt das alles bekannt vor. «Agaschta» erscheint in der Edition Gaggalaariplatz. Mit dieser Reihe regt der Arisverlag gezielt Autorinnen und Autoren an, ihre Muttersprache auch in der Literatur zu pflegen.

Cyrus Beck *Immissionsschutzrecht in Liechtenstein – Grundzüge des USG einschliesslich BEV, LRV, LSV, NISV, SLV sowie Zollvertragsrecht und EWR-Recht, Gamprin: Liechtenstein-Institut 2024 (= Beiträge, Liechtenstein-Institut, Band 56). 80 Seiten, Softcover/ PDF-Download, kostenlos, ISBN 978-3-9525740-5-8*

Die kompakte Monografie behandelt ein bislang in der Literatur zum liechtensteinischen besonderen Verwaltungsrecht vernachlässigtes Thema. Um der Monografie mehr Beständigkeit zu verleihen, werden in ihr die bewährten rechtsdogmatischen Grundzüge des immissionsschutzrechtlichen Abschnitts des Umweltschutzgesetzes (Art. 14–36 USG) dargestellt. Dazu zählen insbesondere die Grundprinzipien, Grundregeln, Konzepte, Begriffe und Ziele des Immissionsschutzrechts.

Heribert Beck *Schaaner Dorfgeschichten – «Das schönste und grösste Dorf im ganzen Reichsfürstentum Liechtenstein», Schaan: Gemeinde Schaan 2024. 4 Bände, 1080 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 100.–, ISBN 978-3-9524818-4-4*

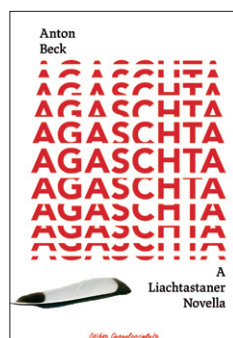
Seit der Eiszeit beeinflussen Menschen den Siedlungsraum der Gemeinde Schaan. Die Römer hinterliessen bis heute sichtbare Spuren, der Katholizismus prägte die Bevölkerung, Kriege bedrohten sie. Über die Zeit veränderten die Schaaner ihr Dorf, schufen Infrastrukturen und machten ihre Gemeinde zum regionalen Industriezentrum. Die Zeit der Musse füllten Vereinsleben, Sport und Kultur. Die vielfältige Dorfgeschichte und zahlreiche persönliche Geschichten der Einwohner und Einwohnerinnen sind in vier Bänden dargelegt.

Heribert Beck *100 Jahre FKB – Die liechtensteinische Gesundheitskasse: 1915–2025. Von der Taggeldversicherung zur Gesundheitskasse: Die Erfolgsgeschichte eines Sozialwerks im Wandel der Zeit. Balzers: FKB Freiwillige Krankenkasse Balzers 2025, 100 Seiten, illustriert, Softcover, kostenlos*

Was 1925 als «Freiwillige Krankenkasse Balzers» begann, hat sich in 100 Jahren stark gewandelt. Name, Aufgaben, Reichweite und Mitgliederzahl änderten sich, doch die Idee blieb lebendig. Diese Jubiläumsschrift würdigt die wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse aus einem bewegten Jahrhundert in einer bewegten Branche.

Amelia Blackwood *Chords of Desire. Eine Opposites Attract Rockstar Romance, Stuttgart: dpDigital Publishers 2025, überarbeitete Neuauflage. 504 Seiten, Softcover/eBook, EUR 16.99/4.99, ISBN 978-3-98998-831-6/978-3-98998-703-6*

Rose, Rechtstudentin in New York, führt mit ihrer Freundin Doro ein ruhiges Leben in Hells Kitchen. Im Times Square-Hotel begegnen sich Rose und Nick Hamilton, ein narzisstischer Star mit dunkler Vergangenheit. Nach anfänglicher Abweisung entwickeln sie eine komplizierte Beziehung. Jahre später wird Nick fälschlich der Vergewaltigung beschuldigt; Rose glaubt ihm sofort. Die Ermittlungen decken seine Unschuld, und beide erkennen erneut ihre tiefe Liebe zueinander.



Amelia Blackwood *Love in the Dark, Band 1*, Stuttgart: dpDigital Publishers 2025. 346 Seiten, Softcover/eBook, EUR 13.41/2.99, ISBN 978-3-98998-968-9/978-3-98998-685-5

Blue ist jung, wunderschön und eigentlich wie jede andere Frau in ihrem Alter. Aber eben nur fast. Blue ist ein Vampir und lebt wie viele andere ihrer Art, unentdeckt inmitten der menschlichen Gesellschaft. Doch die Welt der Vampire ist von einem seit Jahrhunderten andauernden Krieg gegen vampirische Rebellen zerrissen. Blue ist die rechte Hand von Boss, einem berüchtigten und mächtigen Drogenbaron der Stadt. Sie träumt von einem Leben abseits von Gewalt und Angst, doch bringt nicht den Mut auf, für ihr Schicksal zu kämpfen. Bis ihr Tom begegnet. Attraktiv, leidenschaftlich – und ein Mensch. Durch ihn wird Blues Leidenschaft neu entfacht und sie möchte niemanden anders an ihrer Seite haben. Doch ihre Liebe wird auf harte Proben gestellt.

Leandro Bruderer *Kochen mit Leandro. Mit Fotos von Caroline Risch*. Eschen: Eigenverlag 2025, 2. Auflage. 36 Seiten, 25 farbige Fotos, Spiralheftung, CHF 29.90

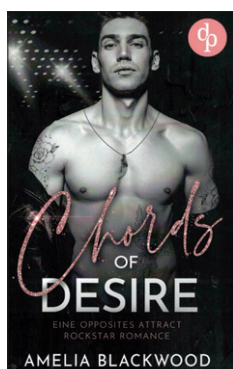
Leandro steckt noch mitten in seiner Ausbildung als Kaufmann FZ. Das Kochen hat ihn schon immer fasziniert, weshalb er sich entschloss, die Lieblingsgerichte seiner Mutter in Buchform zu publizieren. Es war seine Abschlussarbeit an der Realschule. Er möchte damit auch andere Jugendliche animieren, ab und zu selbst zu kochen.

Andreas Brunhart, Martin Geiger, Jörg Paetzold *Wachstumsmonitor, Ausgabe 4 (2024) – Eine mehrdimensionale Wachstumsbetrachtung Liechtenstein mit einem Fokuskapitel zum Thema Arbeitskräftemangel*, BERN: Liechtenstein-Institut 2025 (= Reihe Wachstumsmonitor, Band 4). 126 Seiten, illustriert, Softcover/PDF-Download, kostenlos

Der «Wachstumsmonitor 2024» analysiert relevante und verfügbare Wirtschaftsdaten, welche die langfristige Wachstumsentwicklung der liechtensteinischen Volkswirtschaft aus verschiedenen Blickwinkeln abbilden. Neben klassischen Kennzahlen sind auch Indikatoren, die Aspekte wie Lebensbedingungen oder Ressourcenverbrauch abbilden, für die langfristige, nachhaltige Entwicklung einer Volkswirtschaft wichtig. 85 Indikatoren wurden hinsichtlich Situation und Tendenz bewertet. Zudem widmet sich ein Fokuskapitel dem Thema Arbeitskräftemangel.

Doris Büchel *Wie lange ist nie mehr – Leben im Angesicht der Endlichkeit*, Lachen: Wörterseh 2025, 3. Auflage. 208 Seiten, Hardcover/eBook, CHF 34.90/28.–, ISBN 978-3-03763-161-4/978-3-03763-857-6

In ihrem Buch setzt sich die Autorin Doris Büchel als namenlose Ich-Erzählerin mit der Endlichkeit auseinander. Und damit verbunden mit dem Leben, der Liebe, dem Sterben, mit Verlust und Tod. Aber auch mit der eigenen Geschichte. Feinsinnig und kompromisslos verwebt sie Fragmente zu einem Ganzen, das berührt und nachhallt. Und uns zur Auseinandersetzung anregt: Mit dem, was war. Mit dem, was ist. Mit dem, was eines Tages unwiderlich sein wird.



Kristina Budimir *Bildungsbericht Liechtenstein 2024, BERNEN: Liechtenstein-Institut 2024 (= Reihe Bildungsbericht, Band 1). 248 Seiten, illustriert, Softcover/PDF-Download, kostenlos, ISBN 978-3-9525-7403-4*

Der Bildungsbericht bietet alle vier Jahre eine systematische Bestandsaufnahme des liechtensteinischen Bildungssystems auf der Basis von Daten der Statistik, des Schulamtes sowie aus wissenschaftlichen Erhebungen. Aus ihm geht der Stand und die Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen des liechtensteinischen Bildungswesens vom Kindergarten bis zur Hochschule hervor. Anhand von ausgewählten Daten und Bildungsindikatoren werden Effektivität und Effizienz des Bildungssystems beurteilt.

David-Johannes Buj Reitze, Toni Büchel, Annette Höland (Hg.) *8½ Stunden sind kein Tag – Über die Arbeit und wie sie unser Leben bestimmt, Schaan: edition danke, bitte, tschüss 2025. 312 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 39.–, ISBN 978-3-9526305-0-1*

Eine Publikation zu Lebens- und Arbeitsrealitäten in Liechtenstein seit 1719. Im ersten Teil des Buches begeben sich fiktionalisierte Personen aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern auf eine Reise zurück ins Jahr 1719. Dabei geht es um Fragen wie: Welche Rahmenbedingungen hat Patrik als Zimmermeister vor 300 Jahren vorgefunden? Welche Möglichkeiten standen Eva als Lehrerin vor 150 Jahren offen? Im zweiten Teil folgt ein Blick auf das Kulturschaffen in Liechtenstein, den Themenkomplex der Care-Arbeit, die Situation von Sexarbeiterinnen sowie Fragen zur Wechselwirkung zwischen Arbeit und Raumplanung. Mit Texten von Simona Isler und Anja Peter, Claudia Heeb-Fleck, Sebastian Sele, Jürgen Schremser und Johannes Herburger.

Jens Dittmar *Der Fremdling. Prosa, Gedichte und Optische Poesie, Zürich: Edition Howeg 2025. 127 Seiten, Hardcover, CHF 35.–, ISBN 978-3-85736-394-8*

Der Fremdling ist kein gerngesehener Gast. Indem er das andere vertritt, stellt er die Normalität infrage. Das macht ihn verdächtig. Mit Prosa und visueller Poesie widmet sich der Autor den Themen Mobbing und Xenophobie. Seine Sprachblätter und Sehtexte erinnern nur noch entfernt an eine Botschaft. Während der Quelltext Schritt für Schritt entkernt und seines Inhalts beraubt wird, erhält er eine Geltung zweiten Grades und folgt einer übergeordneten Wahrheit.

Michael Donhauser *Unter dem Nussbaum. Lyrik und Prosa 1986 bis 2023, Berlin: Matthes & Seitz 2025. 508 Seiten, Hardcover, EUR 38.–, ISBN 978-3-7518-0991-7*

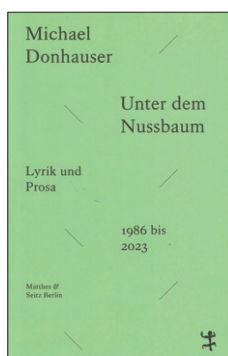
«Ein Aufhören, Aufrichten, ganz in Schwarz ein Atemzug Aufmerksamkeit» – mit diesen Worten setzte Michael Donhauser vor nun fast vierzig Jahren an zum poetischen Flug, der bis heute nicht an Höhe, nicht an Verve und Versatilität verloren hat. «Unter dem Nussbaum» ist bei Weitem kein Abschluss, sondern richtet sich mit Blick auf bereits Veröffentlichtes, Verstreutes, Verlorengeliebtes in neuen Texten, ein Schlagen mit den Flügeln, hin zu jenem Ort, wo sich zeigt, was Gedichte vermögen.

Edition Hoi Liechtenstein (Hg.) *Sprichwörter von hier & anderswo, herausgegeben von Laura Hilti und Cornelia Wolf mit Stickereien von Martha Büchel-Hilti, Vaduz: Eigenverlag 2024. 492 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 37.–, ISBN 978-3-9524980-3-3*

Das Buch enthält über 4000 Sprichwörter in verschiedenen Liechtensteiner Dialekten und Hochdeutsch und ist in 25 Themen wie Beziehungen, Glück & Leid oder Feste und Gäste aufgeteilt.

Caroline Egger-Batliner, Anita Grüneis *Lieber Kopf, könntest du mal still sein, Ruggell/Hohenems: Bucher Verlag 2025. 168 Seiten, Hardcover, CHF 29.80, ISBN 978-3-99018-733-3*

«Lieber Kopf, könntest du mal still sein?» erzählt die erschütternde Geschichte von Caroline Egger-Batliner, die nach einem Unfall, der unzählige Operationen nach sich zieht, zur Schmerzpatientin und in der Folge zur Opiat-Abhängigen wird. Als sie von einer Klinik hört, die einen Entzug unter Narkose durchführt, meldet sie sich sofort an – und landet in der Hölle, hauptsächlich psychisch. Dennoch möchte sie diese härteste Zeit ihres Lebens nicht missen, denn der Entzug war erfolgreich.



Silvia Freygnier *Es gilt die Unschuldsvermutung – Wie wir uns vor Schuld befreien, Schaan. Alpenland Verlag, 2025. 304 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 38.90, ISBN 978-3-85661-011-1*

«Es gilt die Unschuldsvermutung». Dieser jahrtausendealte Rechtsgrundsatz besagt, dass wir so lange nicht schuldig sind, bis unsere Schuld bewiesen ist. Die Unschuldsvermutung steht allerdings schon lange im Spannungsfeld von Justiz und Medien und wird zunehmend zum Grundsatz einer Schuldvermutung verkehrt. Welche Auswirkungen mediale Berichterstattung auf Betroffene und Justiz in der Ermittlung von Straffällen hat und wie dies unsere Wirklichkeit manifestiert, ist Thema dieses Buches.

Karin Frick, Thomas Milic, Philippe Rochat *Landtagswahlen in Liechtenstein – Ergebnisse der Wahlumfrage, Gamprin-Bendern: Liechtenstein-Institut (= Beiträge Liechtenstein-Institut, Band 57). 86 Seiten, illustriert, Softcover/PDF-Download, kostenlos, ISBN 978-3-9525740-6-5*

Die Wahlumfrage des Liechtenstein-Instituts zu den liechtensteinischen Landtagswahlen 2025 analysiert detailliert das Wahlverhalten, die Motive sowie das Informationsverhalten der Wahlberechtigten. Die Studie basiert auf Antworten von über 1300 Wahlteilnehmenden und ermöglicht differenzierte Aussagen zu Parteiwanderungen, Meinungsbildungsprozessen, Informationsverhalten, zum Einfluss sozialer und politischer Merkmale auf den Wahlentscheid sowie zur Rolle der Regierungsteams.

Julia Friedrich *Das geheime Liechtenstein – Urban Legends, mysteriöse Orte und längst vergessene Geschichten, Pirmasens: FlipFlop Verlag 2025. 66 Seiten, Softcover, CHF 15.90, ISBN 978-3-7591-7287-7*

Unheimliche Laternen, die scheinbar aus dem Nichts auftauchen und an einsamen Wegkreuzen spuken, flackernde Lichter am Rheinufer inmitten nächtlicher Stille oder gespenstische Geräusche aus stillgelegten Stollen: Kaum ein Land birgt so viele unergründliche Mysterien wie das kleine Fürstentum im Herzen Europas. Das Buch öffnet die Tore zu einer Welt, die fast niemand kennt. In 30 spannenden Texten, begleitet von jeweils einer Illustration, entfaltet sich ein Schattenspiel aus unheimlichen Ritualen, spukenden Gestalten und sagenumwobenen Schätzen. Ob geisterhafte Klopffzeichen an einer alten Ruine hoch über Vaduz oder das geheimnisvolle Manuskript eines Chronisten, das in Balzers verschwunden sein soll – jeder Ort birgt eine Geschichte, die zwischen Wirklichkeit und Fantasie oszilliert. Ein Buch für alle, die eine unbekannte Seite des Fürstentums erkunden möchten.

Fabian Frommelt, Christoph Maria Merki *Der Kirchhügel von Bendern und seine Umgebung – Ein geschichtlicher Überblick, Gamprin. Liechtenstein-Institut. 80 Seiten, illustriert, Softcover/PDF-Download, kostenlos, ISBN 978-3-9523-4349-4*

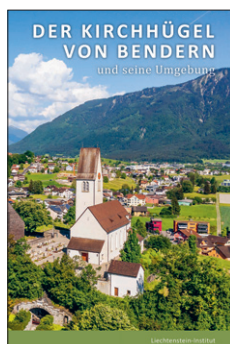
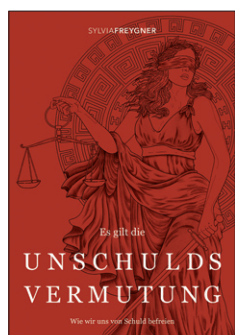
Die Broschüre enthält ausgewählte Aspekte zur Entwicklung des Kirchhügels von Bendern und seiner näheren Umgebung. Beschrieben werden insbesondere die lange Geschichte der Pfarrei Bendern und der drei prägenden Gebäude – der Pfarrkirche, des Pfarrhauses und des ehemaligen Pfarrstalls. Zu den behandelten Themen zählen ausserdem die Bedeutung der Nähe zum Rhein, die wirtschaftliche Entwicklung oder einzelne Ereignisse und Episoden wie die Huldigung vom 16. März 1699 – und vieles anderes.

Brigitte Hasler *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke. Künstlerbuch, Gamprin: Eigenverlag 2023. N.p., offene Rückenbildung, Auflage: 5 plus E.A., Preis auf Anfrage*

Die Erzählung von R. M. Rilke entstand unter dem Titel «Der Cornet» nach Angaben des Autors innerhalb einer Nacht im Jahr 1899 in der Villa Waldfrieden in Berlin-Schmargendorf. Ausgangspunkt der Erzählung ist ein Regest in einer alten Chronik. Das Dokument berichtet von der Übertragung des Besitzanteils Christoph Rilkes, der 1663 im Türkenkrieg gefallen war, an seinen Bruder Otto. R. M. Rilke beschreibt die Geschichte vom Zug des Christoph Rilke von Langenau nach Ungarn und seinem dortigen Tod. Über dieses Künstlerbuch gibt es seit Herbst 2025 einen Film.

Jessica Lynn Herzog *Tiger Kätzle. Kinderbuch, Triesen: Eigenverlag 2024. 32 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 20.–*

Katharina geht wie alle anderen Tage auch in den Kindergarten. Was sie nicht weiss: In ihrem Rucksack versteckt sich eine kleines Tiger-Kätzchen. Und schon schaut die Welt etwas anders aus.



Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein Jahrbuch 124, Schaan: Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein 2025. 224 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 75.–, ISBN 978-3-9907685-02-0

Das Jahrbuch beginnt mit einem Nachruf auf das 2024 verstorbene Ehrenmitglied Robert Allgäuer. Sarah Leib und Bernd Heinzle stellen archäologische Funde vor. Martina Sochin-D'Elia schreibt zur Taufpraxis bei Risikogeburten. Einen Konflikt von 1823 zur Taufe von Vagabundenkindern beschreibt Klaus Biedermann. Cornelius Goop verfasste eine Studie zu böhmischen und mährischen Beamten in Liechtenstein. Mario F. Broggi präsentiert diverse «Lost Places». Rupert Quaderer transkribierte Briefe von Wilhelm Beck aus den Jahren 1913 bis 1915. Von Peter Geiger stammt ein Beitrag zu einer infolge Armut verweigerten Eheschliessung. Georg Jäger schreibt zu einer Finanzeinbürgerung 1939. Das Frauenarchiv Liechtenstein wird vorgestellt, ebenso ein Buch zu Mundarttexten von Felix Marxer.

Hochparterre (Hg.) Hagenhaus – Klangvolles Denkmal, Zürich: Hochparterre 2024 (=Themenheft). 22 Seiten, illustriert, geheftet/ ePaper, CHF 15.–

Nachdem jahrelang erfolglos um den Erhalt des Hagenhauses im liechtensteinischen Nendeln gerungen wurde, konnte die Stiftung Hagenhaus das historische Wohnhaus mit Stall, Wasch- und Schützenhaus restaurieren, renovieren und um einen Neubau ergänzen. Die Revitalisierung des Baudenkmals aus dem Jahr 1837 bedingte nicht nur einen vorbildlichen denkmalpflegerischen und architektonischen Umgang mit einem historischen Ensemble, sondern auch hartnäckiges ziviles Engagement. Das vorliegende Themenheft erzählt die Geschichte der Hofstätte in all ihren Facetten.

Andreas Hollenstein, Adam Vogt Heinrich der Greifenritter. Kinderbuch, mit Illustrationen von Adam Vogt, Ziegelbrücke: Baeschlin Verlag 2025. 80 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 29.90, ISBN 978-3-03893-123-2

Der junge Ritter Heinrich will eigentlich nur eines: die Menschen mit seiner Musik verzaubern. Doch der grausame Lindwurm Rhenus versetzt sein Dorf in Angst und Schrecken. Auf der Suche nach einem Weg, das Ungeheuer zu besiegen, zieht Heinrich als Minnesänger durchs Land. Am Hof des Herzogs glaubt er die Lösung all seiner Probleme gefunden zu haben, doch dazu muss er das bevorstehende Ritterturnier gewinnen. Wie soll ihm das bloss gelingen? Dann naht aus einer dunklen Höhle unerwartete Hilfe. Ein fesselndes Abenteuer über Freundschaft, Mut, innere Stärke und den Glauben an sich selbst.

Walter M. Iber Die Riegersburg – Eine Festung im Wandel der Zeit, Graz: Leykam Universitätsverlag 2025. 176 Seiten, illustriert, Softcover, EUR 24.90, ISBN 978-3-7011-0591-5

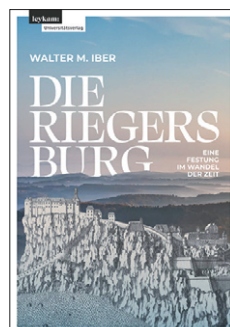
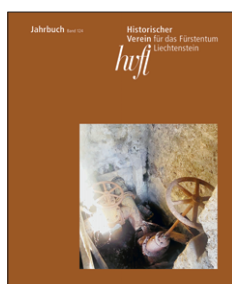
Vom Erbauer und Namensgeber Rüdiger über die sagenumwobene Gallerin bis zur Familie Liechtenstein, in deren Besitz sich die Feste seit mehr als 200 Jahren befindet. Ausserdem im Blickpunkt: Die Riegersburg als spektakuläres Bauwerk, das es zu erkunden gilt – ein historischer Ort der Wehrtechnik, hinter dessen Mauern auch Prunk und höfische Kultur ihren Platz fanden.

Georg Jäger (Hg.) Habelfeld Natur-Erholungsanlage in Vaduz, Vaduz: Eigenverlag 2025. 104 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 30.–

Die im Jahr 1973 angelegte Natur- und Erholungsanlage Habelfeld in Vaduz ist heute ein vielfältiger Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Die grosse Artenvielfalt entsteht durch ein Netzwerk verschiedener Lebensräume auf kleinem Raum. Besonders an den Übergängen von fliessenden und stehenden Gewässern zum Land haben sich wertvolle ökologische Nischen entwickelt, die in diesem Buch anschaulich dargestellt werden.

Rolf Jeitziner Der Mythos – Cuplegende FC Sion, Kinderbuch, Schaan: Alpenland Verlag 2025. 46 Illustrationen, Hardcover, CHF 25.–, ISBN 978-3-85661-012-8

Die Fussballbegeisterung kennt im Wallis keine Grenzen! Felix, Anton und Paul spielen von morgens früh bis abends spät zusammen Fussball. Draussen auf dem Fussballplatz oder bei schlechtem Wetter drinnen am Fussballkasten. Der FC Sion ist ihr grosses Vorbild. Ein Buch, das sowohl Kinder als auch Erwachsene in seinen Bann zieht.



Manfred Kieber *Mordsglück. Kriminalroman, Schaan:*
Alpenland Verlag 2025. 276 Seiten, Softcover. CHF 25.–,
ISBN 978-3-85661-007-4

Nach einem kräftezehrenden Fall lassen sich die Polizeibeamten Paul Mündle und Hannes Ritter in den Nachtdienst einteilen, um Abstand von den Mordermittlungen zu gewinnen. Ein aus dem Ruder gelaufener Familienstreit und eine stark alkoholisierte Fahrzeuglenkerin befördern die zwei Polizisten jedoch ungebremsst wieder in den Ermittlermodus zurück. Nach einem aussergewöhnlichen Todesfall, der sich als tiefgründiger erweist als angenommen, wird Paul Mündle Opfer eines Gewaltverbrechens.

Judith Kleiner *Borrowed Courage – Hailee Borrows Novel 1,*
Amazon KDP 2024. 182 Seiten, Softcover/eBook, EUR 12.83/6.49,
ISBN 979-8304081375

An intense and slow burning love story evolves within a suspenseful thriller and leads deep into the underworld. The story of Hailee Borrows unfolds over six exciting volumes from a classic mafia romance to a gripping romantic thriller, in which the line between right and wrong, good and evil is blurred and morality is put to a dangerous test. What begins as a fateful encounter leads deep into the intrigues of organized crime and a system of power and corruption.

Judith Kleiner *Das CharakterLOS, Roman, Ruggell/Hohenems:*
Bucher Verlag 2024. 316 Seiten, Softcover, CHF 23.–,
ISBN 978-3-99018-717-3

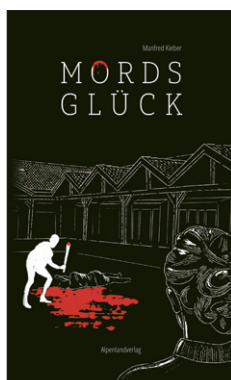
Um nicht gehasst zu werden, behalten die Menschen all ihre ehrlichen Gedanken für sich und verlieren sich in oberflächlichem Geplauder. Nichts hat von da an mehr Bedeutung als das Streaming-Abo und die eigene Watchlist. Die Gesellschaft löst sich auf, zerfällt in vier Häuser – Netflix, AppleTV, Disney Plus und Amazon Prime. In dieser neuen Welt trifft Jamie, ein zutiefst überzeugter Netflix-Anhänger, auf Jenn, eine Mitarbeiterin von Apple, die Jamies Lieblingsserien-Darstellerin Jane zum Verwechseln ähnlich sieht. Die Liebesgeschichte nimmt ihren Lauf. Doch wenn niemand mehr einen eigenen Charakter aufzuweisen hat, kann man einander dann noch lieben?

Judith Kleiner *Die Gedanken und Pläne des Andern/The Thoughts and Plans of the Other One. Horror-Anthologie, Amazon KDP/Tolino Media. 280/234 Seiten, Deutsch/Englisch, Hardcover/Softcover/eBook, EUR 25.90/12.95/5.99, ISBN 978-375926-3261/978-375926-3254 (Deutsch), 979-833985-0618/979-833774-0027 (Englisch)*

Grandiose Horror-Kurzgeschichten, die auf unvorhersehbaren Pfaden in tiefe Abgründe führen. Durch alle Geschichten hinweg, werden die Leser und Leserinnen zu nach Erkenntnis suchenden Verdammten, die erst am Ende der jeweiligen Erzählung sagen können, mit welcher literarischen Horrorgestalt sie es zu tun hatten. Sind es Geister, Dämonen oder Kreaturen der Nacht? Ist ein Mörder bloss Psychopath und Täter oder gar selbst Opfer?

Judith Kleiner *Die Stille tiefen Wassers – Wenn aus Schatten Licht entsteht, Band 2, Amazon KDP/Tolino Media 2024,*
384 Seiten, Hardcover/Softcover/eBook, EUR 29.99/17.99/6.99,
ISBN 978-3-819402579/978-3-819402555/978-3-759250773

In dieser Serie offenbart eine zufällige Begegnung dunkle Geheimnisse im breiten Spektrum zwischen Gut und Böse. Die Geschichte um Hailee Borrows entwickelt sich von einer klassischen Mafia Romance zu einem packenden Thriller, in dem die Grenze zwischen Recht und Unrecht verschwimmt und Moral auf eine gefährliche Probe gestellt wird. Was als schicksalhafte Begegnung beginnt, führt tief in die Intrigen des organisierten Verbrechens und in ein System aus Macht.



Judith Kleiner *Die Stille tiefen Wassers – Im Sturm, der den Nebel verweht, Band 3, Amazon KDP/Tolino Media 2025. 524 Seiten, Hardcover/Softcover/eBook, EUR 32.99/20.99/7.49, ISBN 978-3-819407048/978-3-819407055/978-3-819407062*

Im dritten Teil der Reihe begleitet man die Protagonisten auf einem abenteuerlichen Roadtrip, da die ersten Versuche, Chris und seine Machenschaften zu stoppen, gescheitert sind. Hailee Borrows und Damiano Sala bleibt nur die Flucht nach vorn. Auf ihrer gemeinsamen Reise in die Abgründe einer Welt voller Lügen und Korruption erweist sich ausgerechnet Hailees problematische Vergangenheit als mächtiges Werkzeug im Kampf gegen diejenigen, die sich an ihre Fersen geheftet haben.

Evi Kliemand *Evi Kliemand liest Evi Kliemand – Aus ihren Schriftwerken. Hörbuchreihe 53 bis 63, Vaduz: Eigenverlag 2025. CDs auf USB-Stick, Preis auf Anfrage*

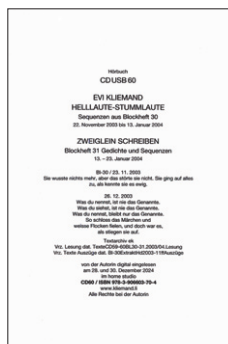
Während der letzten Jahre erschienen in Etappen die Hörbücher «Evi Kliemand liest Evi Kliemand». Im Juni 2025 erschien mit den CDs 53 bis 68 eine letzte Staffel. Auch darin werden in konsequenter Weise die audiophonen Aufzeichnungen der Dichterin und Schriftstellerin fortgesetzt und eine dicht gefasste Sammlung an nicht publizierten Textfolgen, dichterischer Sequenzen, entstanden 2002–2004, erstmals öffentlich zugänglich.

Stefan Koja *Wunder & Wissenschaft – Porzellan und Sammellust im barocken Wien, herausgegeben von den Sammlungen des Regierenden Fürsten von Liechtenstein, Dresden: Sandstein Verlag 2025. 208 Seiten, 284 farbige Fotos, Hardcover, Deutsch/Englisch, EUR 39.90, ISBN 987-3-95498-860-0/978-3-95498-865-5*

Im frühen 18. Jahrhundert wurde Europa von einer fieberhaften Begeisterung für ein neues Material erfasst: das echte Porzellan. Weiss, fein und glänzend repräsentiert es wie kein anderes das Lebensgefühl dieser Epoche. Am Anfang standen Forschergeist und Sammellust, aber auch das Ziel einer wirtschaftlichen Blüte. Von den Porzellanen aus Ostasien mit ihren nie zuvor gesehenen Farbklangen und Dekoren beeindruckt, machten sich Alchemisten, Mediziner und Apotheker auf die Suche nach der Rezeptur. Schliesslich wurde in einem geheimen Laboratorium nahe dem Gartenpalais Liechtenstein 1718 die Wiener Porzellanmanufaktur – die zweite in Europa nach der in Meissen – von dem Entrepreneur Claudius Innocentius du Paquier unter kaiserlichem Schutz gegründet. Ihre charaktervollen Werke reflektieren zeitgenössische Kunst und Naturwissenschaften, aber auch Festkultur und Alltag bei Hof.

Andrea Kühbacher *Licht in die Nacht bringen, Innsbruck: Haymon Verlag 2024. 24 Seiten, Softcover, EUR 19.90, ISBN 978-3-7099-8243-3, derzeit vergriffen*

Andrea Kühbacher arbeitet die eigene Familiengeschichte auf und skizziert dabei die Nuancen von menschlicher Empathie und Offenheit: 1997, Innsbruck, als «Wiedergutmachung» werden Denkmäler feierlich eingeweiht, und da ist wieder das Haus der Kindheit, das einer anderen Familie gehört. Es sollte 59 Jahre dauern, bis Avram die Stufen zur alten Wohnung hinaufstieg und dort auf Trude Kühbacher traf, die zu diesem Zeitpunkt dort fast ihr ganzes Leben verbracht hatte. Und Trude öffnete eine Tür für Avram, die danach nie wieder geschlossen wurde. Die beiden verband eine Nähe, ein fast geschwisterliches Miteinander, das trotz offensichtlicher Gegensätze bis zum Tod von beiden aufrecht blieb. Avram starb 2022 im Alter von 93 Jahren.



Kunstmuseum Liechtenstein, Stedelijk Museum (Hg.) Ana Lupas, Köln: Verlag der Buchhandlung Walter und Franz König 2024. 160 Seiten, illustriert. Softcover, Englisch mit deutscher Beilage, CHF 35.–, ISBN 978-3-8533-0634-6

Ana Lupas (*1940) gehört seit den 1960er-Jahren zu den wichtigsten Künstlerinnen ihrer Generation in Osteuropa. Dieser umfassende Katalog, der zwei Einzelausstellungen im Stedelijk Museum, Amsterdam, und im Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz, begleitet, ist die erste umfassende Monografie über Lupas' Schaffen. Die Publikation taucht tief ein in das mehr als sechs Jahrzehnte umfassende und facettenreiche Werk der Künstlerin und bringt den Lesern und Leserinnen die transformative Kraft von Lupas' Oeuvre nahe.

Kunstmuseum Liechtenstein (Hg.) Georgia Sagri – Case_O. Between Wars, Vaduz: Eigenverlag 2025. 88 Seiten, illustriert, Englisch und Deutsch, Softcover, CHF 27.–, ISBN 978-3-906790-53-4

Die Publikation erschien zur Ausstellung «Case_O. Between Wars» im Kunstmuseum Liechtenstein in Vaduz. Dort führte Georgia Sagri die Serie ihrer «Fallstudien» fort, in denen sie sich mit verschiedenen Aspekten auseinandersetzt, die im weitesten Sinne mit den Begriffen Verwundung, Erschöpfung, Selbstfürsorge, Genesung, Regeneration und Selbsterkenntnis assoziiert werden können. Hier nun liegt der Fokus darauf, wie Kriege – sowohl innere als auch äussere – Identitäten, Gesellschaften und unsere Geschichte prägen.

Lumière des Alpes (Hg.) Unsere Schweiz/Notre Suisse. Wimmelbuch mit Illustrationen von Eliane Schädler, Aesch: Lumière des Alpes 2024, 22 Seiten, Karton, CHF 29.90, ISBN 978-3-033-10458-7

Im Buch wird die faszinierende Welt der Schweizer Traditionen dargestellt. Acht verschiedene Wimmelbilder zeigen die Vielfalt der Schweiz: Silvesterchlausen, Basler Fasnacht, Chalandamarz, Sechseläuten, Alpabzug, Bénichon, Zibelemärit und Éscalade. Die detailreichen Illustrationen sind liebevoll gezeichnet von Eliane Schädler. Dieses Buch ist eine perfekte Mischung aus Bildung und Unterhaltung und eine wunderbare Möglichkeit, jungen Leserinnen und Lesern den Zauber der Schweizer Traditionen näher zu bringen.

Hanspeter Leibold Die Vogelhochzeit. Künstlerbuch, mit 5 handkolorierten Originalradierungen von Susanne Wächtler, Triesenberg: Eigenverlag 2025. 32 Seiten, Hardcover, Auflage: 33 Ex., CHF 750.–

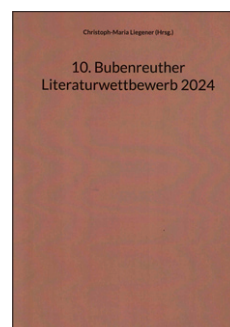
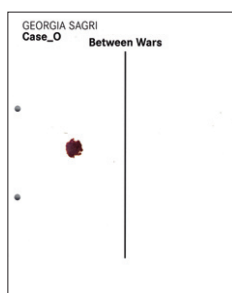
Wer kennt es nicht, das bekannte Lied «Ein Vogel wollte Hochzeit machen in dem grünen Walde. Fidirallala ...»? Der Text ist aus der Wiener Liederhandschrift überliefert (um 1470). Form und Inhalt des Liedes laden in ihrer Einfachheit dazu ein, selbst neue Strophen zu bilden. Dazu tragen nicht zuletzt die manchmal unorthodoxen Reime bei. Den Papierkünstler Leibold haben die oft spöttischen Verse zu einem Künstlerbuch inspiriert. Dazu steuerte Susanne Wächtler, Emailkünstlerin aus Erfurt, mit ihren handkolorierten Radierungen «Schräge Vögel» stimmige, witzige Vogelbilder bei.

Christoph-Maria Liegener (Hg.) 10. Bubenreuther Literaturwettbewerb 2024, mit Texten von Adam und Christine Glinski-Kaufmann, Norderstedt: Books on Demand 2024. 487 Seiten, Softcover, CHF 24.30, ISBN 978-3-7693-0779-5

Christoph-Maria Liegener geht es nicht um Literatur für den Elfenbeinturm, sondern «für Gleichgesinnte», die einfach Spass an der Literatur haben. Von Christine Glinski-Kaufmann wurde ihr Prosatext «Der weisse Knopf» und von Adam Glinski sein Prosatext «Knopf los» in dieser Jubiläumsanthologie veröffentlicht.

Literaturhaus Liechtenstein (Hg.) Logbuch 2 – Was wäre Literaturwissenschaft +–x: Liechtenstein. Jahrbuch 18/2024, Schaan: Eigenverlag 2024. 116 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 25.–, ISBN 978-3-9524886-6-9

Lässt sich die Philologie einer «kleinen Literatur» verfechten? Was wäre eine Wissenschaft vom Lesen, D.O.C. Liechtenstein? Was setzt sie voraus? ... Nicht auf alle Fragen hat die Tagung Antworten gegeben, was auch nicht zu erwarten war. An deren Stelle wurden durch die Sprecher und Sprecherinnen neue Fragen aufgeworfen, neue Versuche nach Antworten unternommen.



Literaturhaus Liechtenstein *Gelegenheiten. Jahrbuch 19/2025, Schaan: Eigenverlag 2025. 275 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 25.–, ISBN 978-3-9524886-7-6*

Das Jahrbuch 19|2025 publiziert Gelegenheitstexte, die in Schreibresidenzen in Berlin, im Turmhaus Mäls oder im Luxemburger CNL entstanden sind. Texte, die eigens für «Es brennt wie hundert Hasa» (einem Projekt in Kooperation mit dem Kunstmuseum Liechtenstein) geschrieben wurden. Texte, die für das Minifestival «Meridian Czernowitz» ausgewählt und ins Deutsche übertragen wurden. Das Jahrbuch dokumentiert zudem die vier Ausstellungen, die 2024 im Literaturhaus stattgefunden haben (Patrick Kaufmann, Doris Büchel, Ewald Frick und René Düsel). Schliesslich publiziert das Literaturhaus im Jahrbuch Europa-Theatertexte in Erstveröffentlichung.

Alexandra Marxer *Believe your Body – Spiritual guide to health with poems for your soul, Blomington: Balhoa Press UK., 114 Seiten, Englisch, Hardcover/Softcover/eBook/Hörbuch, CHF 33.90/15.99, 3.20/11.90, ISBN 978-1-982289386/978-1-982289379/978-1-982289362/978-1-982289867*

Alexandra Marxer hat in über 25 Jahren Praxiserfahrung als Ärztin die spirituelle Lehre aus den Erkrankungen herauskristallisiert. Mit diesem neuen Konzept der «spirituellen Medizin» verschmilzt das fundierte medizinische Fachwissen mit dem spirituellen Verständnis der heutigen Zeit. Dieses Buch stellt neun praktische Techniken zur persönlichen Heilung und neun Methoden für Therapeuten und Therapeutinnen vor. Jedes Kapitel wird ergänzt durch ein passendes Gedicht, das die Seele berührt.

Hugo Marxer *Lavori. Werkkatalog 5 – 16–23, Eschen: Eigenverlag 2023. 96 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 30.–, ISBN 978-3-033-10198-2*

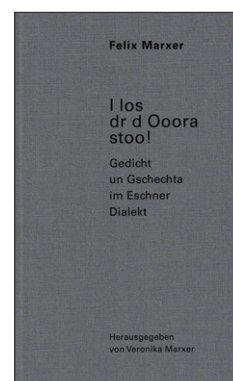
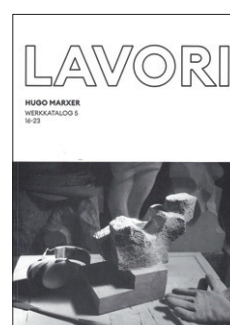
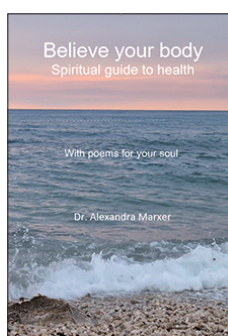
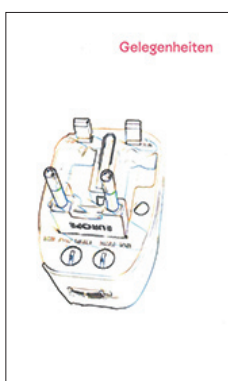
Dem Künstler wurde aus Anlass seines 75. Geburtstages im Kulturhaus Rössle in Mauren eine grosse Einzelausstellung gewidmet, zu der dieser Werkkatalog erschien. Vorgestellt werden in der Publikation die Exponate, aber auch weitere Werke, die seit 2016 entstanden sind: Skulpturen, Drucke, Grafiken und Übermalungen. Alle Werke sind Ausdruck seiner steten künstlerischen Weiterentwicklung, und das auch nach einer über 50-jährigen Schaffenszeit.

Veronika Marxer *I los dr d Oora stoo. Vaduz – Gedicht un Gschechta im Eschner Dialekt, Vaduz: Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein 2024. 192 Seiten, Hardcover, CHF 38.–, ISBN 978-3-907685-00-6*

Felix Marxer, 1922 in eine Nendler Handwerker- und Bauernfamilie geboren, hat sich zeit seines Lebens mit den liechtensteinischen Mundarten befasst. Neben einer kleineren Anzahl von Gedichten schrieb er 21 Geschichten im Eschner Dialekt, die in diesem Band erstmals gesamthaft publiziert sind. Die Texte handeln mit wenigen Ausnahmen vom Aufwachsen im Bauerndorf Nendeln der 1920er und 1930er Jahre. Sie zeugen von einer intimen Kenntnis der damaligen Verhältnisse, widerspiegeln jedoch auch den philosophischen Ernst und Witz des Autors. Ergänzt wird das Werk mit Sachinformationen zum Dorf Nendeln sowie Fotos aus der besagten Zeit. Die Texte von Felix Marxer nehmen in der liechtensteinischen Mundartliteratur einen zentralen Platz ein.

Wilfried Marxer, Thomas Milic, Philippe Rochat (Hg.) *Das politische System Liechtensteins – Handbuch für Wissenschaft und Praxis, Baden-Baden: Nomos 2024 (= Schriftenreihe des Liechtenstein-Instituts, Band 1). 652 Seiten, illustriert, Softcover/eBook, EUR 99.–/kostenlos, ISBN 978-3-8487-5791-4/978-3-8452-9900-6*

Das Handbuch liefert in 23 kompakten Kapiteln ausgewiesener Expertinnen und Experten des Liechtenstein-Instituts den aktuellsten und bisher vollständigsten Wissensstand über alle Facetten des politischen Systems Liechtensteins, darunter Themen wie Kleinstaatlichkeit, Fürstenhaus, Volksrechte, Wahlen und Aussenpolitik.



Mayvie «Backstage» mit Backstage Geschichten – Coffee, Sweets & my Music, Vaduz: Edition Hoi 2024. 144 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 55.–, ISBN 978-3-783952-4980-4-0

Mit allen Sinnen geniessen! Mayvie, alias Nadine Nigg, lebt ihre Musik – sie hört, fühlt und visualisiert ihre Songs. Nun ergänzt sie ihre kreative Welt mit süssen Rezepten, die ihre Songs begleiten. Die Geschichten zu 25 ihrer Songs mit 28 süssen Rezepten sind in dieser Publikation zu sehen, lesen, hören und geniessen. Ein Song ist nicht nur Musik mit Text. Es ist eine kleine Geschichte mit grossen Emotionen.

Markus Meier Vadozner Korzgschechta, Vaduz: MM Verlag Markus Meier 2024. 56 Seiten, Softcover, CHF 25.–

Die wirtschaftlichen und finanziellen Möglichkeiten waren relativ bescheiden. Umso grössere Bedeutung hatten das Zusammenleben und der Zusammenhalt der Menschen. Man kannte sich gegenseitig und wusste über die Stärken und Schwächen seiner Mitmenschen Bescheid. Nicht alle konnten oder wollten mit der wirtschaftlichen Entwicklung vom armen Bauernstaat zum modernen Industrie-, Gewerbe- und Finanzplatz mithalten. Kultur, Genuss, Geselligkeit und Humor war vielen im Schatten des Aufschwungs mindestens gleichbedeutend wie der wirtschaftliche Wohlstand. Und so entstanden Geschichten, Episoden, Sprüche und Weisheiten, die das Leben schrieb. Oftmals waren sie Ausdruck einer gewissen Bauernschläue oder eines Protestes der modernen Zeit gegenüber. Und sie waren Ausdruck von Sehnsüchten nach der guten alten Zeit, von Unvermögen, Not, Witz und Ironie. In diesem Buch werden Kurzgeschichten in mundartlicher Gedichtform weitergegeben, die aus heutiger Sicht den Anschein einer etwas verklärten, glücklichen Zeit vermitteln, als die Prioritäten noch anders gesetzt wurden.

Christine Meyer-Stoll (Hg.) Auf der Strasse/On the street, Vaduz: Kunstmuseum Liechtenstein 2025, 26 DIN-A2-Faltplakate, Deutsch und Englisch, CHF 29.–, ISBN 978-3-906790-54-1

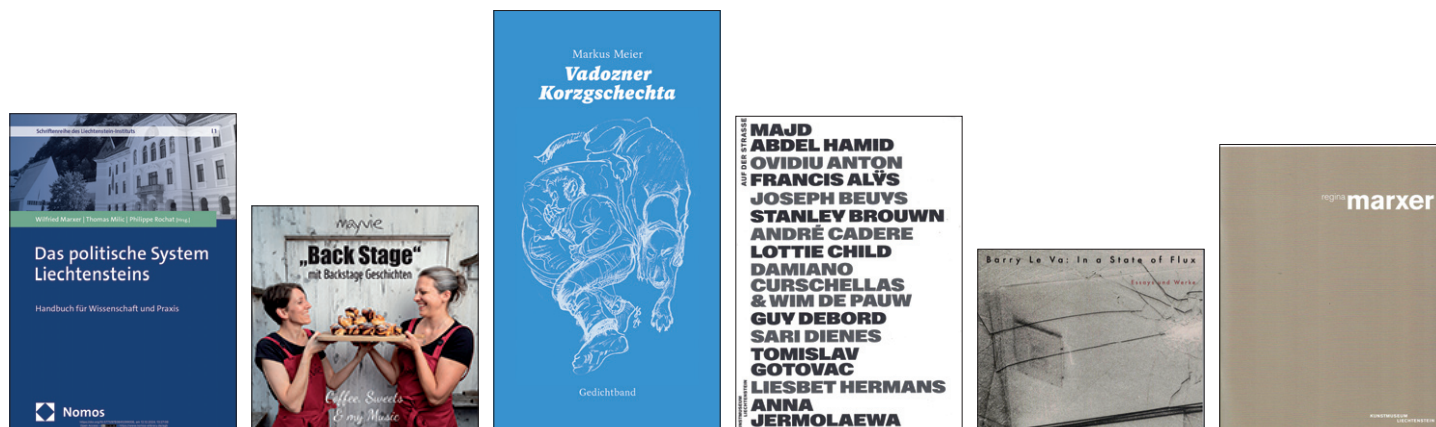
Die von Christiane Meyer-Stoll kuratierte Ausstellung «Auf der Strasse» wurde von einem Reader begleitet, der für jede Künstlerin und jeden Künstler ein DIN-A2-Plakat enthält. Die Innenseite zeigt ein ganzseitiges Bildmotiv. Die Aussenseite bietet einen Text in deutscher und englischer Sprache, ergänzt durch weitere Referenzabbildungen. Die Plakate sind gefaltet und zu einem Reader zusammengefügt, der informative Einblicke in die Werke der Kunstschaffenden bietet.

Christiane Meyer Stoll Barry Le Va – In a State of Flux, Wien: VfmK Verlag für moderne Kunst 2024. 3 Bände, 520 Seiten, illustriert, Softcover, Deutsch/Englisch, CHF 68.–, ISBN 978-3-99153-124-1/987-3-99153-125-8

Barry Le Va (1941–2021) gilt als Erneuerer der Skulptur in der Kunst nach 1960. In seinem Werk erweitert er den Begriff der Skulptur, indem er die Geschlossenheit der Form aufbricht und das Prinzip der Veränderung und Instabilität als eine Konstante in sein Werk integriert. Die Publikation «Barry Le Va: In a State of Flux» umfasst drei Bände. Sie zeichnen die über fünfzigjährige Ausstellungsgeschichte und Bibliografie des Künstlers nach und lassen seine eigene Stimme zu Wort kommen. «In a State of Flux» war die erste umfassende museale Einzelausstellung, die dem Werk von Barry Le Va nach seinem Tod gewidmet war.

Christiane Meyer-Stoll, Letizia Ragaglia (Hg.) Regina Marxer, Vaduz: Kunstmuseum Liechtenstein 2024 (= Aus der Sammlung, Band 12). 63 Seiten, illustriert, geheftet, Deutsch/Englisch, CHF 12.–, ISBN 978-3-906790-51-0/978-3-906790-52-7

Die Publikationsreihe monografischer Hefte widmet sich einzelnen Künstlerinnen und Künstlern und deren in der Sammlung des Kunstmuseums Liechtenstein vertretenen Werken. Die Reihe versteht sich als Sammlungskatalog, der kontinuierlich erweitert wird. 2024 widmete das Museum das Sammlungsheft der Liechtensteiner Künstlerin Regina Marxer (*1951). Christiane Meyer-Stoll führte vier Gespräche – Hundespaziergänge – mit der Künstlerin. Leslie Ospelt zeichnet Regina Marxers politisches Engagement, insbesondere ihren Einsatz für das Frauenstimmrecht in Liechtenstein, nach.



Martin A. Meyer *Die Steuergesetze des Fürstentums Liechtenstein – Sammlung praxisrelevanter Steuererlasse*, Zürich: Schulthess 2025 (= Juristische Medien), 9. Auflage. 723 Seiten, Softcover, CHF 88.–, ISBN 978-3-7255-9941-7

Die Publikation umfasst die praxisrelevanten Steuererlasse inkl. einschlägiger Merkblätter und soll ein Handbuch und Nachschlagewerk für die Praxis mit Bezug zum Fürstentum Liechtenstein sein. Das Werk ist auf dem Stand vom 8. Januar 2025 und enthält eine aktuelle Einführung in das liechtensteinische Steuerrecht. Neben den Gesetzen und Verordnungen über die Landes- und Gemeindesteuern und der globalen Mindeststeuer umfasst das Werk bspw. wesentliche Merkblätter, das revidierte liechtensteinische Mehrwertsteuergesetz, Auszüge aus der Verfassung sowie dem Personen- und Gesellschaftsrecht und ausgewählte Doppelbesteuerungsabkommen.

Rainer Nägele *fort/da – topobiographien/There and Away – topo-biographics*, Schaan: Editon Eupalinos 2025. 207 Seiten, Deutsch und Englisch, Hardcover. CHF 32.–, ISBN 978-3-907452-03-5

«fort/da» setzt sich aus acht Texten zusammen, die sich als autobiographische verstehen liessen, genauer aber will sie Nägele als Topo-Bio-Graphien verstanden wissen. In seinem Vorwort vermerkt er zu dieser genaueren Kennzeichnung: «Was hier unter dem Titel Topo-Bio-Graphien zu einer Konstellation zusammentritt, sind Gelegenheitstexte: zu verschiedenen Zeiten, zu verschiedenen Gelegenheiten und in verschiedenen Angelegenheiten entstanden und geschrieben. Aber alle beziehen sich, ihrer jeweiligen Gelegenheit entsprechend, auf eine Gegend mit ihren Orten. Sie zeichnen eine Topographie. Und weil es eine von einem Subjekt gelebte Topographie ist, heissen sie Topo-Bio-Graphien – mit der kleinen Verschiebung in den Plural der Graphien, der Schriebe: Denn die eine Topographie ist vielfach gelebt und vielfach geschrieben, bei jeder Gelegenheit wieder und wieder etwas anders.» So ergibt sich für Nägele auch in diesen Texten ein Lesen zwischen den Texten, ein Lesen zwischen den Orten und Zeiten: ein Lesen in Sigmund Freuds genauem *fort/da*-Spiel.

Narrenzunft Triesenberg (Hg.) *50 Jahre Narrenzunft Triesenberg, Triesenberg: Eigenverlag 2025. 76 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 25.–*

Die Narrenzunft Triesenberg spielt im kulturellen Leben der Gemeinde seit Langem eine wichtige Rolle. Vor 25 Jahren setzten die Fasnächtler alles daran, den Fasnachtsumzug in Triesenberg wieder aufleben zu lassen. Im Jahr 2006 wurde die Narrenzunft als Verein reaktiviert. Eines der ersten Projekte nach der Aktivierung war der Bau eines eigenen Fasnachtswagens. Im Buch zum 50-Jahr-Jubiläum wird mit vielen spannenden Geschichten auf die narrischen Zeiten der Wildmandli Gugga zurückgeschaut.

Patrizia Oberer *Das Kinderliederbuch – Eine musikalische Reise durch unsere schöne Welt*, Schaan: Alpenland Verlag 2024. 32 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 25.–, ISBN 978-3-85661-008-1

Das Buch ist voll von leichten Melodien, erzählenden und spannenden Liedtexten sowie kurzen Begleitvorschlägen. Somit haben sicherlich alle die Möglichkeit, die Lieder mit ihren Kindern zu gestalten und lebendig zu machen. Die wunderschönen Zeichnungen wurden von Kindern für Kinder gemalt. Zu guter Letzt gibt es dann auch noch eine CD (natürlich auch eine Möglichkeit zum Downloaden) mit allen Liedern zum Reinhören, Mithören und Mitsingen.

Armin Öhri *La donna en la Sombra – El tercer caso de Julius Bentheim (Die Dame im Schatten)*, übersetzt von Leonor Saro, Madrid: Editorial Impedimenta 2024. 240 Seiten, Softcover, EUR 21.95, ISBN 978-84-19581-78-5

Berlin 1866. Soeben aus dem Krieg zurückgekehrt, müssen Julius Bentheim und Albrecht Krosick wieder ermitteln: Auf der Spur gerissener Juwelendiebe geraten sie in eine internationale Verschwörung, die sie bis nach Ägypten führt. Als die beiden unerwartete Hilfe von einer mysteriösen Frau erhalten, stellt sich die alles entscheidende Frage: Ist die Dame im Schatten gefährliche Verbündete oder verführerische Gegenspielerin?



Anna Ospelt *Rana sadnja* (Frühe Pflanzung). Zagreb: Leykam International 2025. 95 Seiten, Softcover, EUR 16.20, ISBN 978-953-340-205-6

Ein Setzling wird in die Erde gepflanzt, man giesst vorsichtig und wartet. Ein Kind wächst während der Schwangerschaft im Bauch der Mutter heran und kommt zur Welt. Diese elementaren Vorgänge beschreibt Anna Ospelt in ihrer unnachahmlich poetischen Weise. Erkundungen zum Kind, zum Garten, zu den Bäumen und Vögeln verflechten sich zu einem starken Text über den Beginn des Lebens. Und immer ist die gesellschaftliche Frage präsent: Was bedeutet Mutter werden heute für eine Frau, ihre Arbeit, im Fall der Autorin: ihr Schreiben? «Frühe Pflanzung» ist eine feinfühlige Untersuchung von Elternschaft und eine eigenwillige Auslegung von Naturbeobachtungen.

Mathias Ospelt *Ebaholz. Kriminalroman*, Triesen: Van Eck 2025, 192 Seiten, Softcover, CHF 20.–, ISBN 978-3-905881-80-6

Basierend auf einem tatsächlichen Vorfall, der Entführung eines neunjährigen Primarschülers vom Pausenplatz der Volksschule Ebenholz in Vaduz (FL) am 6. Juli 1965, entwickelt sich eine eigene Erzählung, in deren Mittelpunkt der fiktive Vaduzer Polizeibeamte Korporal Peter Kaiser sowie der neunjährigen Friedrich «Fritz» Krause, der fiktive Mitschüler des damals tatsächlich Entführten, stehen. Mit «Ebaholz» fängt der Autor die wirtschaftliche Aufbruchstimmung im Liechtenstein der 1960er-Jahre ein. Der neunjährige Friedrich Krause steht dabei sinnbildlich für die noch lange Zeit vorherrschende Selbsteinschätzung des unschuldigen, fast kindlich agierenden Kleinstaats, der vordergründig naiv auftritt, aber in den Hinterzimmern anfängt, keine Grenzen mehr zu kennen, wenn es um die Befriedigung eigener Interessen geht.

P.E.N.-Club Liechtenstein (Hg.) *Pensum – Eine Publikation des P.E.N.-Clubs Liechtenstein*. Vaduz: Eigenverlag 2025 (= Nummer 4). 150 Seiten, illustriert, geheftet, kostenlos

Das «pensum» ist die Jahresschrift des P.E.N.-Clubs Liechtenstein. Die vierte Ausgabe befasst sich mit dem Themenkreis «Vom Zusammenkommen». Die Texte stammen mehrheitlich von Vereinsmitgliedern: Isabel Wanger, Hans Jörg Rheinberger, Sabine Bockmühl, Doris Büchel, Hansjörg Quaderer, Widmar Puhl, Mathias Ospelt, Ernst Peter Fischer, Anna Ospelt, Evi Kliemand, Dominik Riedo, Henning von Vogelsang und Axel Michael Sallowsky. Ein Bericht in eigener Sache über eine Strategie-Klausur rundet die Ausgabe ab.

Doris Quaderer, Gerald Hosp *Fokus Landtag – Wie das Milizparlament gestärkt werden könnte*, Ruggell: Stiftung Zukunft.li 2025. 66 Seiten, Softcover/PDF-Download, kostenlos

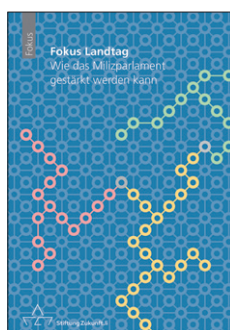
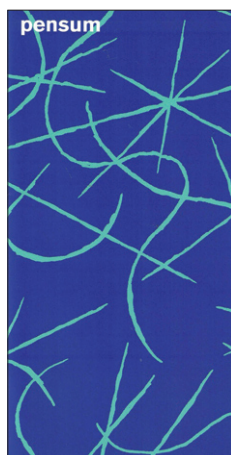
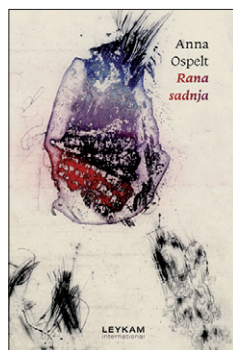
Der Liechtensteiner Landtag ist als Milizparlament konzipiert und verkörpert die Idee, dass Bürgerinnen und Bürger ihr politisches Schicksal selbst in die Hand nehmen. Milizparlamente stehen für Bürgernähe, breite politische Partizipation und einen schlanken Staat. Trotz verändertem Umfeld wurden die Rahmenbedingungen seit Jahrzehnten nicht substanziell angepasst. Zukunft.li zeigt den Handlungsbedarf in den Bereichen Expertenzugang, Effizienzsteigerung, soziale Absicherung und Arbeitsbelastung auf.

Redaktionsteam Balzner Neujahrsblätter *Balzner Neujahrsblätter 2025*, Balzers: Eigenverlag 2025. 90 Seiten, illustriert, Softcover, CHF 18.–

Die Balzner Neujahrsblätter sind eine Jahresschrift, die sich mit der Geschichte, dem Kulturleben, der Wirtschaft, der Mundart und der natürlichen Umwelt von Balzers befasst. Sie will zudem Brücken schlagen zur Nachbarschaft in Liechtenstein und der Schweiz. Die Schrift enthält pro Jahr acht bis zehn Beiträge von unterschiedlichen Autorinnen und Autoren, ist reich illustriert und umfasst ca. 100 Seiten. Grosser Wert wird auf die sprachliche und wissenschaftliche Qualität der Beiträge gelegt.

Regierung des Fürstentums Liechtenstein (Hg.) *Book of Europe – Firsthand visions of the future of Europa*, Triesen: Van Eck 2025. 90 Seiten, Englisch, Hardcover, CHF 33.–, ISBN 978-3-905881-79-0

Von Dezember 2023 bis Mai 2024 übernahm das Fürstentum Liechtenstein zum dritten Mal nach 1987 und 2001 den halbjährlich wechselnden Vorsitz im Ministerkomitee des Europarats – Europas grösster Menschenrechtsorganisation mit 46 Mitgliedsstaaten. Um dieser für den Kleinstaat bedeutenden Rolle gerecht zu werden und gleichzeitig dem 1949 gegründeten Europarat ein besonderes Geschenk zu seinem 75. Jubiläum zu machen, beschloss die Fürstliche Regierung, dieses Buch herauszugeben. Die Lektüre macht deutlich, dass Europas Stärke einerseits in der Vielfalt seiner Regionen, Sprachen und Kulturen liegt, andererseits aber auch in den gemeinsamen Werten, die alle Mitgliedsstaaten verbinden.



Regierung des Fürstentums Liechtenstein (Hg.) *Die Libellen, Vaduz: Amt für Umwelt der Regierung des FL 2025 (= Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Band 32). 76 Seiten, illustriert, Softcover/PDF-Download, kostenlos, ISBN 978-3-9523234-9-6*

Der vorliegende Band aus der naturkundlichen Forschungsreihe zeigt den heutigen Kenntnisstand zur Libellenfauna Liechtensteins und stellt die Grundlagen für Erhaltungsbemühungen für die Libellen als Teil der Biodiversität bereit. Der Band richtet sich nicht nur an Fachleute, sondern soll alle Naturinteressierten für diese attraktive Insektengruppe begeistern. Ein Autorenteam unter der Federführung von Paul Amann zeichnet für den Band verantwortlich. Für das 160 km² grosse Fürstentum Liechtenstein konnten 46 Libellenarten nachgewiesen werden, die im Rahmen von Kartierungsarbeiten seit 2018 erfasst wurden. Über 1300 Einzelbeobachtungen wurden in zahlreichen Begehungen durch das Autorenteam zusammengetragen und ausgewertet.

Regierung des Fürstentums Liechtenstein (Hg.) *Reden Rückblicke Zeitdokumente – Legislaturperiode 2021–2025, Vaduz: Verlag Atelier Silvia Ruppen 2025. 272 Seiten, illustriert, Hardcover/PDF-Download, Preis auf Anfrage, ISBN 978-3-905833-17-1*

Worte formen Politik. Sie setzen Zeichen, lenken Debatten und hinterlassen Spuren in der Geschichte. Dieses Buch vereint die bedeutendsten Reden der Mitglieder der Regierung des Fürstentums Liechtenstein der Legislaturperiode 2021–2025 und Fotos aus dieser Zeit. Ob richtungsweisende Erklärungen, leidenschaftliche Plädoyers oder wegweisende Ansprachen in einer herausfordernden Zeit – hier werden die Reden sichtbar gemacht, die Politik und Gesellschaft geprägt haben. Die Reden und die Fotos sind Rückblicke und gleichzeitig Zeitdokumente. Sie sind Zeugnis der jüngeren politischen Vergangenheit und geben Impulse für die Zukunft.

Hans Jörg Rheinberger *Dies und Das. Gedichte, herausgegeben von Michael Glasmeier und Christian Schiebe, Berlin: Schweifhefte 2025 (= Heft 10). 12 Seiten, geheftet, CHF 20.–*

Seit September 2024 erscheinen die Schweifhefte, geplant sind maximal 20 Hefte, alle mit einer Auflage von 100 Exemplaren. Layout, Format, Seitenzahl und Gestaltung des Umschlags sind immer gleich: A5 hoch, 112 Seiten. Die zwei Herausgeber laden einfallreiche Menschen unterschiedlicher künstlerischer Richtungen ein. Nach Abschluss erscheinen alle Hefte in einem Schubert in einer limitierten Auflage und werden dann über den Hamburger Verlag Texten vertrieben.

Hans Jörg Rheinberger *Epistemología histórica. Una introducción (Historische Epistemologie zur Einführung), übersetzt von Nicolás Silva und Nicolás Trujillo. Santiago de Chile: Ediciones Universidad Alberto Hurtado 2024. 156 Seiten, Softcover, CLP\$ 14.–, ISBN 978-956-357-517-0*

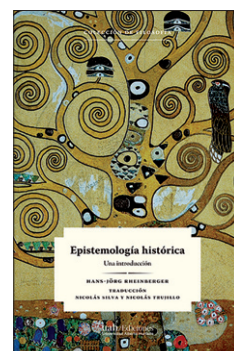
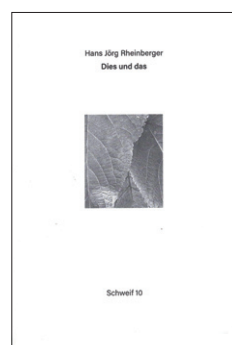
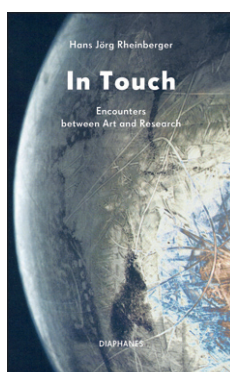
Wenn das 19. Jahrhundert in der Philosophie der Wissenschaften den Aufstieg des Positivismus erlebte, so begann das 20. Jahrhundert mit einer Krise des positivistischen Denkens, ohne dass zunächst eine Lösung oder gar Alternative in Sicht gewesen wäre. Erst allmählich entwickelte sich im Laufe des 20. Jahrhunderts ein komplexes, sozialhistorisch und denkhistorisch motiviertes Nachdenken über Wissenschaft, das in seinem Kern darin bestand, die Wissenschaftsphilosophie zu historisieren. Es entwickelten sich Formen einer historischen Epistemologie. Diese Bewegung muss in den breiteren Kontext der Dynamik der Wissenschaften und der sozialen und kulturellen Entwicklungen des 20. Jahrhunderts gestellt werden. In dieser Einführung werden Positionen vorgestellt, die in diesen Historisierungsprozess eingegriffen und ihn gestaltet haben.

Hans Jörg Rheinberger *In Touch – Encounters between Art and Research. Zürich/Berlin: Diaphanes 2025, 296 Seiten, Hardcover, EUR 30.–, ISBN 978-3-0358084-14*

The entanglements between the realms of science and art have always been multiple—even more so in our times, although often this is not easily to be seen at the surface. Over the last years, this interest has found its expression in a series of conversations and engagements of Hans-Jörg Rheinberger with the oeuvre of various artists.

Salon Liz *Rumor. Magazin, herausgegeben von Anna Hilti, Stefanie Thöny und Anita Zumbühl, Vaduz: Kunstmuseum Liechtenstein 2025. 84 Seiten, illustriert, Softcover, Auflage: 60 + 15 AP Ex., CHF 66.–*

In einem offenen Atelier führte Salon Liz (Anna Hilti, Stefanie Thöny und Anita Zumbühl) im ersten Monat der Ausstellung «Auf der Strasse» Gespräche mit Besucherinnen und Besuchern und sammelte Gerüchte, die sie in textile Objekte und Kleidungsstücke verwoben. In dieser Zeit entstand auch das Klatschmagazin «Rumor», das die gesammelten Gerüchte aufgreift, weiterspinnt und ihr positives Potenzial sichtbar macht. Zunächst als Unikat gedacht, ist es nun in einer limitierten Auflage erschienen.



Ulrich Schlie *Souveränität und Neutralität – Liechtenstein im internationalen Staatensystem vor dem Hintergrund der nationalsozialistischen Bedrohung 1937 bis 1945, Vaduz: Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein 2024. 157 Seiten, illustriert, Deutsch und Englisch, Softcover, CHF 20.–, ISBN 987-3-9906393-97-1*

Die Publikation nimmt die Rolle des Fürstentums Liechtenstein im internationalen Staatensystem vor dem Hintergrund der nationalsozialistischen Bedrohung in den Jahren 1933 bis 1945 in den Blick. Sie geht auf eine Beauftragung des Herausgebers durch die Regierung des Fürstentums zurück. Gegenstand dieses Auftrags war die Zusammenfassung und Bewertung des Forschungsstandes sowie der in den europäischen Archiven verfügbaren Primärquellen, die die Rolle des Fürstentums Liechtenstein im Staatensystem in den Jahren 1933–1945 zum Gegenstand hatten. Die Studie wurde im Februar 2022 abgeschlossen, im Rahmen eines internationalen Kolloquiums an der Universität Cambridge (Vereinigtes Königreich) am 22. Februar 2022 vorgestellt und fach-öffentlich diskutiert. Die Studie wird an dieser Stelle in unveränderter Form vorgelegt und um weitere aussagekräftige Detailstudien ergänzt. Dazu gehören insbesondere der Bericht über das Forschungskolloquium an der Universität Cambridge vom Februar 2022 und ein Text von Professor Thomas Weber, Universität Aberdeen, der auf einen Diskussionsbeitrag zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung im Rahmen des Kolloquiums zurückgeht und hier in einer geringfügig erweiterten Form vorgelegt wird. Schliesslich wird der aus unveröffentlichten Akten erarbeitete Beitrag über Fürstin Elsa von Liechtenstein (1875–1947) eigens für diese Studie beigezeichnet.

Christian Schlindwein *Eiskälte an der Dreisam. Historischer Kriminalroman, Messkirch: Gmeiner Verlag, 2025. 304 Seiten, Softcover, EUR 16.–, ISBN 978-3-8392-0871-7*

Freiburg, 1899: Als ein junges Hausmädchen tot am Ufer der Dreisam gefunden wird, hält die badische Polizei schnell einen unlängst entflohenen Sträfling für den Mörder. Doch Kriminalsergeant Gebhard Ernst hat Zweifel. Bei seinen Ermittlungen erhält er unerwartet Unterstützung von Schwester Johanna Maria, einer neugierigen Ordensfrau mit scharfem Verstand. Der Fall scheint klar, bis ein weiteres Opfer gefunden wird. Die Ermittlungen führen zu den feinen Adressen der Stadt – und in eine Welt, in der der Tod nur ein Mittel zum Zweck ist.

Philipp Spiering (Hg.) *Poets of the New World, Vol. 3 – Rausch und Wahn und Wirklichkeit, mit einem Beitrag von Adam Glinski und Christine Glinski-Kaufmann, Ahrenburg: tredition 2025. 162 Seiten, 9 Fotos, Softcover, EUR 15.–, ISBN 978-3-3845-1040-2*

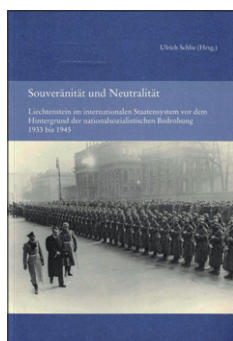
Beiträge zum Literaturwettbewerb «Poets of the New World, Vol. 3» zu den Themen «Rausch und Wahn und Wirklichkeit», darunter auch das von Adam Glinski verfasste Gedicht «verrückt!» und von Christine Glinski-Kaufmann «stille hören». Auch die dritte Ausgabe vermittelt einen tiefen Einblick in die zeitgenössische Lyriklandschaft.

Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger (Hg.) *Guido Feger 1893–1976 – Sein Lebenswerk und sein Erbe, Vaduz: Verlag Atelier Silvia Ruppen 2025. 233 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 40.–, ISBN 978-3-3905-8331-95*

Guido Feger (1893–1976) war nicht nur ein erfolgreicher Geschäftsmann, sondern auch ein grossherziger Philanthrop. Er gründete das Allgemeine Treuunternehmen und die Verwaltungs- und Privat-Bank AG, die sich beide zu führenden Unternehmen entwickelten. Gleichzeitig setzte er sich für das Gemeinwohl ein und errichtete 1954 die gemeinnützige Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger. Durch ihre Zuwendungen und Spenden im sozialen, karitativen oder kulturellen Bereich trägt sie im Sinne des Stifters zu einer humaneren Gesellschaft bei und führt so sein wohlthätiges Lebenswerk weiter.

Theater am Kirchplatz (Hg.) *Kinder schreiben Naturgeschichten, Schaan: Eigenverlag 2025. 144 Seiten, 40 Illustrationen, Softcover, CHF 20.–, ISBN 978-3-9525103-6-0*

Junge Talente im Alter von 7 bis 12 Jahren haben sich beim TAK-Geschichten-Wettbewerb mit dem Thema «Natur» kreativ auseinandergesetzt. Ihre Beiträge zeigen eine beeindruckende Vielfalt: fantasievoll, kritisch, berührend und überraschend aktuell. Entstanden ist eine literarische «Geschichten-Biodiversität», die zeigt, wie lebendig und vielfältig junge Perspektiven auf unsere Umwelt sein können. Ein Buch voller Entdeckungen!



Verband Katholischer Schriftstellerinnen und Schriftsteller Österreich (Hg.) *Gegenwind – Mut, Prophezeiung, Familie, Caritas, Revolution, mit einem Beitrag von Adam Glinski, Wien: Eigenverlag 2024 (= Anthologie). 212 Seiten, Softcover, EUR 14.–*

«Gegenwind ist eine Kampfansage an den Konformismus und die eigenen Gewohnheiten. Es ist höchste Zeit, dass wir darüber schreiben», hiess es in der Ausschreibung zum Literaturwettbewerb des Verbandes der Katholischen Schriftstellerinnen und Schriftsteller Österreichs VKSÖ. Unter den für die Anthologie ausgewählten Texten ist auch der Prosatext von Adam Glinski «Den Faden NICHT verlieren».

Verein Dorfgeschichte Eschen-Nendeln (Hg.) *Gasthäuser von Eschen-Nendeln – gestern und heute, Eschen: Eigenverlag 2024 (= Schriftenreihe des Vereins Dorfgeschichte Eschen-Nendeln, Band 6). 84 Seiten, illustriert, Softcover, kostenlos*

Mit dem 1. Band «Gasthäuser von Eschen-Nendeln gestern und heute» wird der Lesende mit auf eine Reise durch die Geschichte und Gegenwart der hiesigen Gaststätten genommen. Die Gasthäuser sind seit jeher nicht nur Orte der Begegnung, des Genusses und der Erholung, sondern auch Zentren des gesellschaftlichen Lebens. Sie erzählen Geschichten – von Menschen, die hier zusammenkommen, von Ereignissen, die in ihren Mauern gefeiert oder diskutiert wurden, und von einer sich stetig wandelnden Dorfgemeinschaft.

Verein Dorfgeschichte Eschen-Nendeln (Hg.) *Gasthäuser von Eschen-Nendeln – gestern und heute, Eschen: Eigenverlag 2025 (= Schriftenreihe des Vereins Dorfgeschichte Eschen-Nendeln, Band 7). 84 Seiten, illustriert, Softcover, kostenlos*

Mit dem 2. Band «Gasthäuser von Eschen-Nendeln gestern und heute» wird die spannende Reise durch die Vergangenheit fortgesetzt, um einen weiteren bedeutenden Aspekt des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens der Gemeinde in den Fokus zu rücken. Gasthäuser waren und sind weit mehr als blosse Orte des Speisens und Trinkens. Sie erfüllen in einer Gemeinde über Generationen hinweg eine Vielzahl von Aufgaben, die das soziale, wirtschaftliche und kulturelle Gefüge nachhaltig prägen.

Fürst Hans-Adam II von und zu Liechtenstein *The State in the Third Millennium. Student Edition, Triesen: Van Eck 2025. 223 Seiten, Softcover, CHF 25.–, ISBN 978-3-905881-81-3*

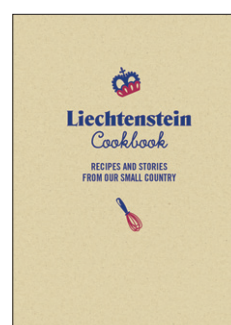
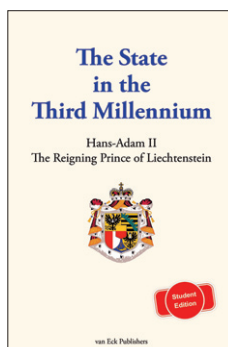
«It would be a major success if in the third millennium, humanity were able to transform all states into service companies that worked for the people on the basis of direct and indirect democracy and the right of self-determination at the local level». Drawing on both his study of the origins of the state and democracy, and his experience as ruler, Hans-Adam II, The Reigning Prince of Liechtenstein, sets out here his unique and personal vision of the state of the third millennium, and the strategies by which it might be achieved.

Cornelia Wolf, Bernadette Kubik-Risch *Liechtenstein Cookbook – Recipes and stories from our small country. Vaduz: Edition Hoi Liechtenstein 2024. 272 Seiten, illustriert, Hardcover, CHF 44.–, ISBN 978-3-9524980-2-6*

For the Liechtenstein cookbook, an everyday cook from each municipality prepared dishes that are served in Liechtenstein, such as Hafaläb (Cornmeal Patties), Sulzbrot (Jellied Pork Roast), Kääsknöpfe (Cheese Dumplings), Zopf (Braided bread), game dishes and much more. Each municipality is represented with a portrait. The book also introduces 20 producers from Liechtenstein. The book is rounded off with a round-table discussion on eating habits and food production in Liechtenstein.

Lukas Zerbst *Auf Montage – Eine Orientierungshilfe zu Kunstarbeit, Dortmund: Verlag Kettler 2023. 176 Seiten, illustriert, Deutsch und Englisch. EUR 32.–, ISBN 978-3-98741-023-9*

Kaum ein künstlerischer Karriereweg lässt sich heutzutage ohne ein Residenzstipendium beschreiten. Unzählige Aufenthaltsprogramme sind mit ihren individuellen Ausrichtungen über den gesamten Globus verstreut. Sie ermöglichen Kunstschaffenden von heute, im regionalen wie internationalen Raum neue Eindrücke zu sammeln und die Weiterentwicklung der eigenen Praxis voranzutreiben. Ausgangspunkt des vorliegenden Buches ist die Residency von Lukas Zerbst in der sogenannten Villa Minimo in Hannover. Zerbst betitelte seine Stipendiums-Ausstellung «Space Invader» und machte diesen Namen wortwörtlich zum Programm. Die Publikation stellt Zerbsts Projekt vor und liefert mit Hilfe von Textbeiträgen aus unterschiedlichen Disziplinen einen vielstimmigen Beitrag zur kontinuierlichen Diskussion um Arbeitsbedingungen im Kunstbetrieb.



Adressen der Verlage

Rosaria Michaela Ackermann
Postfach 1222, LI-Triesenberg
Telefon +41 78 720 30 10
info@rosaria-alpencoach.com
www.rosariamichaela.com

**Alpenland Verlag AG /
Gutenberg AG**
Feldkircher Strasse 13
LI-9494 Schaan
Telefon +423 239 50 50
office@alpenland-verlag.li
www.buchzentrum.li

Amazon.de
www.amazon.de

**Amt für Umwelt
der Regierung des FL**
Gerberweg 5, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 236 64 00
info.au@llv.li

Arisverlag
Schützenhausstrasse 80
CH-8424 Embrach
Telefon +41 76 339 35 35
info@arisverlag.ch
www.arisverlag.ch

ASSITEJ Liechtenstein
Am Schrägen Weg 20
LI-9490 Vaduz
info@assitej.li, www.assitej.li

Atelier Silvia Ruppen
Landstrasse 73, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 230 19 60
sirup@powersurf.li
www.silvia-ruppen.li

Baeschlin Verlag
Turbinenweg 6
CH-8866 Ziegelbrücke
Telefon +41 55 640 99 40
verlag@baeschlin.ch
www.baeschlinverlag.ch

**Balzner Neujaersblätter
Redaktionsteam**
Postfach 13, LI-9496 Balzers
info@neujahrsblaetter.li
www.neujahrsblaetter.li

Balboa Press
1663 Liberty Drive
US-Bloomington IN 47403
customersupport@balboa
press.com
www.balboapress.com

Books on Demand Bookshop
Überseering 33
D-22297 Hamburg
Telefon +49 (0)40 53 43 35 11
info@bod.ch, www.bod.ch

Leonardo Bruderer
leonardo.bruderer21@gmail.com

Bucher Verlag
Industriering 10, LI-9491 Ruggell
Telefon +43 664 104 86 32
office@bucherverlag.com
www.bucherverlag.com

DAN Verlag / Les presses du réel
35 rue Colson, FR-21000 Dijon
Telefon +33 3 80 30 75 23
info@lespressesdureel.com

Diaphanes AG
Limmatstrasse 270
CH-8005 Zürich
www.diaphanes.com

dpDigital Publishers GmbH
Danneckerstrasse 37
DE-70182 Stuttgart
Telefon +49 711 184 220 00
info@digitalpublishers.de
www.digitalpublishers.de

Druckverlag Kettler
Robert-Bosch-Strasse 14
DE-Bönen/Westfalen
Telefon +49 1522 3999 008
info@verlag-kettler.de
www.verlag-kettler.de

**Ediciones UAH Universidad
Alberto Hurtado**
Alameda 1869, 1er piso Metros
Los Héroes, CL-Santiago
https://ediciones.uahurtado.cl

edition danke, bitte, tschüss
Im Malarsch 19, LI-9494 Schaan
Telefon +423 786 24 25
edition@dankebittetschuess.li
www.dankebittetschuess.li

Edition Eupalinos
Reberastrasse 27, LI-9494 Schaan
Telefon +423 798 42 40
hajqu@eupalinos
www.eupalinos.li

Edition Hoi Liechtenstein
Städtle 35, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 230 39 39
post@hoi-laden.li
www.hoi-laden.li

Edition Howeg
Bürglistrasse 21, CH-8002 Zürich
Telefon +41 44 201 06 50
edition-howeg@datacomm.ch

Editorial Impedimenta
Juan Álvarez Mendizábal 27
ES-28008 Madrid
edicion@impedimenta.es
www.impedimenta.es

FKB
Gagoz 75, LI-9496 Balzers
Telefon +423 388 19 90
info@fkb.li, www.fkb.li

Gemeinde Schaan
Landstrasse 19, LI-9494 Schaan
Telefon +423 237 72 00
info@schaan.li, www.schaan.li

Brigitte Hasler
https://visarte-liechtenstein.
kleio.com/1_community/2338_
3cd8da66c/0_brigitte-hasler

Haymon Verlag
Erlerstrasse 10
AT-6020 Innsbruck
Telefon +43 512 57 63 00
office@haymonverlag.at
www.haymonverlag.at

**Historischer Verein für das
Fürstentum Liechtenstein**
Plankner Strasse 39
LI-9494 Schaan
Telefon +423 392 17 47
info@historischerverein.li
www.historischerverein.li

Hochparterre AG
Ausstellungsstrasse 25
CH-8005 Zürich
Telefon +41 44 444 28 88
verlag@hochparterre.ch
www.hochparterre.ch

Georg Jäger Gestaltung
Drescheweg 14, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 232 35 70
info@gestaltung.li
www.gestaltung.li

Judith Kleiner
Instagram: @judith.kleiner.
autorin

Evi Kliemand
Sonnblickstrasse 6
LI-9490 Vaduz
Telefon +423 232 10 48
www.kliemand.li

**Kunstmuseum Liechtenstein
mit Hilti Art Foundation**
Städtle 32, Postfach 370
LI-9490 Vaduz
Telefon +423 235 03 00
mail@kunstmuseum.li
www.kunstmuseum.li

**Hanspeter Leibold, Kunst-
werkstätte**
Im Steinort 22
LI-9497 Triesenberg
hanspeter.leibold@adon.li

Lumière des Alpes GmbH
Langenhagstrasse 11
CH-4147 Aesch BL
Telefon +41 78 956 99 95
info@lumieredesalpes.ch
https://lumieredesalpes.ch

Leykam International
Ilica 42, HR-10000 Zagreb
leykaminternational@gmail.com

Leykam Universitätsverlag
Dreihackengasse 20
AT-9030 Graz
office@leykamverlag.at
www.leykamverlag.at

Liechtenstein-Institut
St. Luziweg 2
LI-9487 Gamprin-Bendern
Telefon +423 320 33 00
info@liechtentein-institut.li
www.liechtenstein-institut.li

Literaturhaus Liechtenstein
Poststrasse 27, LI-9494 Schaan
presse@literaturhaus.li
www.literaturhaus.li

Alexandra Marxer
www.dr-alexandra-marxer.com

Hugo Marxer
www.hugomarxer.com

MM Verlag Markus Meier
Bangarten 11, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 232 94 50
textwerkstatt@words.li

**MSB Matthes & Seitz Berlin
Verlagsgesellschaft mbH**
Grossbeerenstrasse 57A
DE-10965 Berlin
Telefon +49 30 77059861
info@matthes-seitz-berlin.de
www.matthes-seitz-berlin.de

Narrenzunft Triesenberg
Postfach 1213
LI-9497 Triesenberg
office@narrenzunft.li
www.narrenzunft.li

Nomos Verlagsgesellschaft
Waldseestrasse 3-5
DE-76530 Baden-Baden
Telefon +49 7221 2104 0
nomos@nomos.de
www.nomos.de

P.E.N.-Club Liechtenstein
Postfach 717, LI-9490 Vaduz
Telefon +423 232 08 67
sekretariat@pen-club.li
www.pen-club.li

**Regierung des Fürstentums
Liechtenstein**

Peter-Kaiser-Platz 1
LI-9490 Vaduz
www.regierung.li

Sandstein Kommunikation

Goetheallee 6
DE-01309 Dresden
Telefon +49 352 44078 0
verlag@sandstein-kultur.de
www.sandstein.de

Schulthess Juristische Medien

Postfach 2218, CH-8021 Zürich
Telefon +41 44 200 29 29
verlag@schulthess.com
www.schulthess.com

Stiftung Zukunft.li

Industriering 14, LI-9491 Ruggell
Telefon +423 390 00 00
info@stiftungzukunft.li
www.stiftungzukunft.li

Theater am Kirchplatz

Reberastrasse 10/12
LI-9494 Schaan
Telefon +423 237 69 50
theater@tak.li, www.tak.li

Tredition

Halenreihe 40-44
DE-22359 Hamburg
info@tredition.de
www.tredition.de

**Verband Katholischer Schrift-
stellerInnen**

Spiegelgasse 3/Mezzanin
AT-1010 Wien
Telefon +43 664 795 47 77
office@vksoe.co.at
www.vksoe.co.at

Frank P. van Eck Verlagsanstalt

Haldenweg 8, Postfach 565
LI-9495 Triesen
Telefon +423 392 30 00
info@vaneckverlag.li
www.vaneckverlag.li

Verein Dorfgeschichte

Eschen-Nendeln

St. Martinsring 2, LI-9492 Eschen
office@dorfgeschichte.li
www.dorfgeschichte.li

Verlag der Buchhandlung

Walther König

Ehrenstrasse 4, DE-50672 Köln
Telefon +49 221 205 960
order@buchhandlung-walther-koenig.de
www.buchhandlung-walther-koenig.de

**Verlag der Liechtensteinischen
Akademischen Gesellschaft**

St. Luziweg 2
LI-9487 Gamprin-Bendern
Telefon +423 320 33 00
info@verlag-lag.li
www.verlag-lag.li

VfmK Verlag für moderne Kunst

Schwedenplatz 2/24
AT-1010 Wien
Telefon +43 680 140 5739
hello@vfmk.org, www.vfmk.org

Wörterseh GmbH

Herrengasse 3
CH-8853 Lachen SZ
Telefon +41 44 368 33 68
verlag@woerterseh.ch
www.woerterseh.ch

Literarische Institutionen in Liechtenstein

IG Wort – Autorenverband Liechtenstein
www.igwort.li

Liechtensteinische Landesbibliothek
www.landesbibliothek.li

Liechtensteiner Literatursalon
www.literatursalon.li

Liechtensteiner Literaturtage
www.lielit.li

Literaturhaus Liechtenstein
www.literaturhaus.li

P.E.N.-Club Liechtenstein
www.pen-club.li

